

# ZUKUNFTSGEMEINDE GEMEINDEWETTBEWERB STEIERMARK 2020

WEGE AUS DER KRISE/ZEICHEN DER DANKBARKEIT GESUCHT!



**VOLKS**  
das steirische  
**BILDUNGS**  
**WERK**

Ein Projekt des Steirischen Volksbildungswerkes und des Landes Steiermark

## WEGE AUS DER KRISE GESUCHT!

Die Welt wurde 2020 in ihren Grundfesten erschüttert und in unserem Leben sind die verheerenden Auswirkungen von Covid-19 schmerzlich zu spüren. Der Wettbewerb ZUKUNFTSGEMEINDE STEIERMARK widmet sich in diesem Jahr kommunalen Initiativen, die erste Schritte aus dieser Krise setzen und als Zeichen der Zuversicht wirken.

Es sind inzwischen nicht mehr nur die dekorativen Kapellen, Kreuzwege, Bildstöcke, Wegkreuze sowie Kult- und Rechtsdenkmäler in der Steiermark, die als Juwelen der Kulturlandschaft bezeichnet werden, sondern es sind vor allem die Menschen, die sich für das Gemeinwohl einsetzen und damit unser Leben lebenswert machen. In dieser Hinsicht schreiben wir gerade Geschichte: mit kreativen Impulsen in einer Zeit des sogenannten Lockdowns und mit den Möglichkeiten der Digitalisierung.

Auszeichnungswürdig sind Persönlichkeiten und Institutionen in den steirischen Gemeinden, Märkten und Städten, die in der Krise nachhaltig wirkende Initiativen ins Leben gerufen haben. Ebenso möchten wir jene Personen prämiieren, die sich mit der Erhaltung von Kleindenkmälern als Zeichen vergangener Krisen auseinandersetzen, indem sie diese restaurieren, für zukünftige Generationen dokumentieren oder auf andere Weise der Öffentlichkeit zugänglich machen. In diesem Sinne freuen wir uns auf wegweisende Einreichungen!

## MACHEN SIE MIT!

Auszeichnungswürdig sind kommunale Modelle, die sich dem diesjährigen Wettbewerbsthema herausragend widmen. Nur mit Ihrer Hilfe – mit Ihrer Einreichung – können wir dem Wettbewerbsthema entsprechend zukunftsweisende Gemeinden, Initiativen und Persönlichkeiten für besondere Verdienste im Rahmen einer würdigen Prämierungsfeier in Graz gemeinsam mit den Landeshauptleuten Hermann Schützenhöfer und Anton Lang sowie Kulturlandesrat Mag. Christopher Drexler auszeichnen!

## VIER KATEGORIEN STEHEN ZUR AUSWAHL

Die zur Prämierung vorgeschlagenen Gemeinden, Initiativen, Persönlichkeiten zeichnen sich in einer oder mehreren der folgenden vier Kategorien aus:

- A WEGE AUS DER KRISE/ZEICHEN DER DANKBARKEIT IN GEMEINDEN**  
1., 2. und 3. Platz
- B WEGE AUS DER KRISE/ZEICHEN DER DANKBARKEIT IN MÄRKTEN**  
1., 2. und 3. Platz
- C WEGE AUS DER KRISE/ZEICHEN DER DANKBARKEIT IN STÄDTEN**  
1., 2. und 3. Platz
- D AUSZEICHNUNG FÜR BESONDERE VERDIENSTE**  
gemäß den Kategorien A, B, C

## NUR WER MITMACHT, KANN GEWINNEN

Der Weg zum Sieg ist vielversprechend: Der Wettbewerb ist für alle offen und nicht an etwaige Mitgliedschaften etc. gebunden. In den einzelnen Kategorien werden die Nominierten für ihre Verdienste in der Steiermark prämiert. Auf Gendergerechtigkeit wird bei der Auswahl der Siegerinnen und Sieger geachtet. Wichtig für die Auszeichnung ist das sichtbare und objektiv nachvollziehbare persönliche Engagement der zur Prämierung vorgeschlagenen bei der Umsetzung von steirischen Initiativen in einer oder mehreren Kategorien des Wettbewerbs. Vorschlagsberechtigt sind alle steirischen Körperschaften, Gemeinden, Regionen, Behörden, Verwaltungen, Kammern, Institutionen, Verbände, Vereine, Arbeitsgemeinschaften, juristische Personen, Einzelpersonen und andere mehr.

Bestellen können Sie den Folder und das Anmeldeformular im Steirischen Volksbildungswerk, telefonisch unter 0316 / 32 10 20 oder schriftlich mittels E-Mail: [office@volksbildung.at](mailto:office@volksbildung.at). Online einreichen können Sie auf der Website [www.volksbildung.at](http://www.volksbildung.at). Das Anmeldeformular können Sie ebenso auf der Website [www.volksbildung.at](http://www.volksbildung.at) als PDF-Dokument zum Ausfüllen herunterladen.

## WER WIRD GEWINNEN?

Wir suchen gelungene WEGE AUS DER KRISE/ZEICHEN DER DANKBARKEIT in den steirischen Gemeinden, Märkten und Städten wie auch dementsprechend zweckdienliche Initiativen und Personen, die wir für besondere Verdienste auszeichnen werden. Die Qualität der eingereichten Unterlagen führt zum Sieg. Die Auswahl der Siegerinnen und Sieger obliegt einer fachkundigen Jury mit Vertreterinnen und Vertretern des Landes Steiermark, des Steirischen Volksbildungswerkes und Persönlichkeiten aus dem öffentlichen Leben. Es bleibt der Jury überlassen, nach bestem Wissen und Gewissen Persönlichkeiten für ihre Verdienste zu ehren. Die Jury will nicht nur diejenigen auszeichnen, die bereits auf dem Zenit ihrer Karriere stehen, sondern alle Steirerinnen und Steirer motivieren und in ihrer täglichen Arbeit bestärken. Begutachtungen der eingereichten Konzepte vor Ort sind möglich.

## AUSZEICHNUNGEN UND PREISE

Die Siegerinnen und Sieger gewinnen Trophäen, Urkunden und Preise. Mit der Auszeichnung der Siegerinnen und Sieger durch Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer und Landeshauptmann-Stellvertreter Anton Lang sowie Kulturlandesrat Mag. Christopher Drexler stellt die Prämierungsfeier in Graz den festlichen Abschluss des diesjährigen Wettbewerbs ZUKUNFTSGEMEINDE STEIERMARK – WEGE AUS DER KRISE/ZEICHEN DER DANKBARKEIT dar.

Die hierfür Nominierten werden zu dieser Siegerehrung vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung persönlich eingeladen.

Alle am Wettbewerb Teilnehmenden, die diesmal nicht prämiert beziehungsweise geehrt werden können, erhalten für ihr eindrucksvolles Engagement eine repräsentative DANK- UND ANERKENNUNGSURKUNDE.

Bitte schicken  
Sie das ausgefüllte  
Anmeldeformular mit  
allen Beilagen bis spätestens  
**4. Dezember 2020**  
an das Steirische Volksbildungswerk  
ZUKUNFTSGEMEINDE STEIERMARK  
Herdergasse 3,  
8010 Graz.

LIEBE STEIRERINNEN UND STEIRER!

WEGE AUS DER KRISE GESUCHT!

Unsere Steiermark gehört zu den lebenswertesten Regionen Europas. Das liegt gleichermaßen an der Landschaft und an den Menschen. Richten wir also unseren Blick im diesjährigen Wettbewerb ZUKUNFTSGEMEINDE STEIERMARK auf die versteckten Juwelen dieser Kulturlandschaft, die uns so vieles über die Geschichte des Landes erzählen.


Schauen wir auch ganz bewusst auf die aktuellen Herausforderungen: Welche Wege aus der Krise werden in den steirischen Gemeinden gegangen? Welche Zeichen des Dankes werden gesetzt? Diese Zeichen können Ausdruck in der Baukultur oder in der Kunst im Allgemeinen finden, sie können Teil eines neu entdeckten Miteinanders in den steirischen Gemeinden sein. Wir möchten Initiativen und Persönlichkeiten ein Podium geben, die sich mit historischen, aber vor allem auch zeitgemäßen Ausdrucksweisen des Erinnerns nachhaltig auseinandersetzen.

Mit dem Dank für die Abwicklung des 15. Gemeindegewinnwettbewerbes an das Steirische Volksbildungswerk verbinden wir die Hoffnung, dass viele Interessierte der Einladung zur Teilnahme folgen, um die vielen steirischen Initiativen zu würdigen, die Verantwortung für unser Kulturerbe übernehmen und es so für unsere zukünftigen Generationen lebendig erhalten. Wir wünschen allen Teilnehmenden viel Erfolg und freuen uns auf „wegweisende“ Einrichtungen!

Ein steirisches „Glück auf!“

  
Hermann Schützenhöfer  
Landeshauptmann

  
Anton Lang  
Landeshauptmann-Stellvertreter

  
Mag. Christopher Drexler  
Landesrat für Kultur, Europa,  
Sport und Personal

Die Initiative ZUKUNFTSGEMEINDE STEIERMARK wird zum 15. Mal durchgeführt. Es handelt sich dabei um ein Projekt des Steirischen Volksbildungswerkes und des Landes Steiermark, Ressort Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer und Ressort Landeshauptmann-Stellvertreter Anton Lang sowie Landesrat Mag. Christopher Drexler. Sie ist von der Weiterbildungsakademie Österreich als Bildungsveranstaltung vor Ort anerkannt.



Prämierungsfeier „ORTE DES MITEINANDERS LEBENS“.  
Foto: Robert Frankl

BEGLEITMASSNAHMEN

Der Wettbewerb wird in der Zeitschrift „steirische berichte“ einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt, die in diesem Zusammenhang ausgezeichneten Siegerinnen und Sieger ebenso. Begleitend zum Wettbewerb werden für die Bevölkerung und EntscheidungsträgerInnen in steirischen Gemeinden dem Wettbewerbsthema zweckdienliche Infoveranstaltungen durchgeführt.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN (EU-DSGVO)

Die Teilnahme am Wettbewerb ZUKUNFTSGEMEINDE STEIERMARK ist kostenlos, freiwillig und mit keiner Kaufverpflichtung verbunden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Alle bis zum Einsendeschluss richtig sowie vollständig ausgefüllten und fristgerecht abgesandten Anmeldeformulare werden berücksichtigt. Die Jury ist befugt, Einzelne von der Teilnahme auszuschließen, sofern berechtigte Gründe, wie z. B. Verstoß gegen die Teilnahmebedingungen, unzulässige Beeinflussung des Wettbewerbs, Manipulation etc., vorliegen. Das offizielle Endergebnis wie auch die GewinnerInnen werden erst bei der Siegerehrung bekanntgegeben. Die Entscheidung der Jury ist endgültig. Es besteht kein Rechtsanspruch auf einen Gewinn. Der Gewinn kann nicht in bar abgelöst werden. Die GewinnerInnen haben allfällige mit den Preisen anfallende Steuern, Abgaben und Gebühren selbst zu tragen bzw. abzuführen.

Mit der Teilnahme am Wettbewerb stimmen alle im Anmeldeformular genannten Personen ausdrücklich zu, dass folgende ihrer persönlichen Daten, nämlich Vor- und Zuname, Geschlecht, Titel, Funktion, Ehrenamt, Bezirk, Gemeinde, Adresse, Hauptwohnsitz, Telefon, E-Mail- & Internetadresse, Firma/Verein/Körperschaft/Organisation/etc., zum Zweck der Ausstellung/Produktion von Zertifikaten/Urkunden/Teilnahmebestätigungen/Trophäen, der Projektdokumentation/-berichterstattung/-abrechnung, der Gewinnermittlung, der Einladung zur Prämierungsfeier und anderen ZUKUNFTSGEMEINDE-STEIERMARK-Veranstaltungen, der Öffentlichkeitsarbeit und Präsentation der Ergebnisse gespeichert und verarbeitet werden.

Alle im Anmeldeformular genannten Personen stimmen darüber hinaus zu, dass die folgenden ihrer Daten, nämlich Vor- und Zuname, Geschlecht, Titel, Funktion, Ehrenamt, Bezirk, Gemeinde, Adresse, Hauptwohnsitz, Telefon, E-Mail- & Internetadresse, Firma/Verein/Körperschaft/Organisation/etc. – zum Zweck der Trophäenproduktion einem Grafiker und einem Fachbetrieb – zum Zweck der Urkundenproduktion und Berichterstattung in den „steirischen berichten“ einem Grafiker und einer Druckerei – zum Zweck der Gewinnermittlung den Jurymitgliedern – zum Zweck der Begutachtung/Auswertung/Zusammenfassung der eingereichten Unterlagen einer extern beratenden Person – zum Zweck der Moderation der Prämierungsfeier dem/der Moderator/in – zum Zweck der Einladung zur Prämierungsfeier und anderen ZUKUNFTSGEMEINDE-STEIERMARK-Veranstaltungen, der Projektdokumentation/-berichterstattung/-abrechnung dem Amt der Steiermärkischen Landesregierung – zum Zweck der Öffentlichkeitsarbeit und Präsentation der Ergebnisse dem Landespressediens, Rundfunk und Fernsehen, den „steirischen berichten“, PR-Agenturen, Online- und Printmedien, Sozialen Netzwerken/Medien weitergegeben werden.



IHRE ANSPRECHPARTNER FÜR FRAGEN ZUM WETTBEWERB

MAG. ISOLDE SEIRER-MELINZ, MSC UND DAS TEAM DES STEIRISCHEN VOLKSBILDUNGSWERKES BERATEN SIE GERNE!

STEIRISCHES VOLKSBILDUNGSWERK

Herdergasse 3, 8010 Graz  
ZVR-Zahl 968800187  
Tel.: +43(0)316 / 32 10 20, Fax: +43(0)316 / 32 10 20-4  
E-Mail: office@volksbildung.at, Web: www.volksbildung.at

**VOLKS**  
das steirische  
**BILDUNGS**  
**WERK**